

Pressemeldung

Let's get k-onnected: Neue Seilbahn K-ONNECTION verbindet nun Kaprun und Skigebiete Maiskogel und Kitzsteinhorn

Zell am See-Kaprun, 1. Dezember 2019 (w&p) – K-ONNECTED: Generationen haben davon geträumt den Ort Kaprun, den Maiskogel und das Kitzsteinhorn seilbahntechnisch miteinander zu verbinden. Am 29. November 2019 ging dieser Traum nun in Erfüllung und die 3K K-onnection wurde feierlich für den ersten Betriebstag am Samstag, 30. November 2019, eröffnet. Zusammen bilden die MK Maiskogelbahn und die 3K K-onnection die Verbindung vom Ort Kaprun auf das Kitzsteinhorn. Gefeierte wurde die Fertigstellung der neuen Seilbahnachse der Superlative mit einer spektakulären Lichtinstallation sowie einem besonderen Konzert von Austropop-Legende „Wolfgang Ambros & die No. 1 vom Wienerwald“ und der bekannten österreichischen Band GRANADA auf 1.570 Metern Höhe. Die Inbetriebnahme der 3K K-onnection eröffnet Einheimischen und Gästen eine neue Dimension an Qualität und Komfort inklusive Ski-in Ski-out vom Ortszentrum Kaprun direkt auf den Gletscher und zurück.

Spektakuläre Lichtinszenierung und Live-Konzerte zur Eröffnung

Der Wunsch, die beiden Kapruner Skigebiete auf dem Maiskogel und auf dem Kitzsteinhorn zu verbinden, besteht seit Generationen. Am 30. November 2019 nahm die 3K K-onnection nun nach nur zweijähriger Bauzeit ihren Betrieb auf und verbindet nun, was zusammengehört. Zum Auftakt erteilten am Freitag, 29. November, Erzbischof Dr. Franz Lackner und Superintendent Mag. Olivier Dantine der neuen Bahn bei einer Ökumenischen Feier ihren Segen.

Einer besonderen Verbindung gebührt ein besonderes Opening: Zur Eröffnung der ersten Dreiseilumlaufbahn im Salzburger Land kamen alle Wintersportbegeisterten am 30. November 2019 ab 17:30 Uhr in den Genuss einer Seilbahnfahrt der besonderen Art: Eine einzigartige Lichtinszenierung erleuchtete die neue Verbindung und strahlte weithin sichtbar ins Zeller Becken. Die Stützen und Kabinen der MK Maiskogelbahn und der 3K K-onnection wurden dafür über die Gesamtlänge von acht Kilometern zwischen dem Ortszentrum und Kitzsteinhorn/Langwiedboden auf 2.000 Metern in mystisches Licht gehüllt und verkündeten die nun bestehende Verbindung.

Höhepunkt des Eröffnungswochenendes war am Samstagabend ab 19:30 Uhr ein spektakuläres Live-Konzert in der Bergstation Maiskogel auf 1.570 Metern Höhe.

Austropop-Legende Wolfgang Ambros und seine Band „Die No. 1 vom Wienerwald“ begeisterten zum Auftakt die Fans mit ihren bekannten Super-Hits. Dabei ist Wolfgang Ambros mit seiner Ski-Hymne „Skifoahn“ nicht nur ein international bekannter musikalischer Ambassador der Skifahrer, sondern sorgte mit seiner Ballade „Langsam wachst ma z'amm“ auch für die Titelmelodie des Kapruner Generationenprojektes K-ONNECTION. So schloss sich der Kreis und Wolfgang Ambros rockte nach seinem Kitzsteinhorn-Debut beim „Rock on the Rocks“ 1985 erneut den Gletscher.

Im Anschluss sorgte die österreichische Mundart-Band GRANADA am Berg für Stimmung und performte vor ausverkauftem Haus in der Bergstation Maiskogel Hits wie „Pina Colada“ und „E okay“.

Pressemeldung

Im Anschluss an das Konzert wurde ab 22 Uhr im Ortszentrum Kaprun bei Opening-Parties in der Maisi Alm, der Baumbar, der Schneiderei oder bei Kitsch & Bitter mit Livemusik weitergefeiert.

Druckfähiges Bildmaterial der Eröffnungsfeierlichkeiten unter:
<https://www.dropbox.com/sh/w29ofmriff4yx8/AAC7B6qd-CBiHUI0aOdG6lrha?dl=0>

Videomaterial der Eröffnungsfeierlichkeiten:
Opening 3K K-connection Kitzsteinhorn – redaktionell fertiger Beitrag:
https://www.dropbox.com/s/yhamw8imhtmmzs7/Opening_3K%20K-connection_HD%C2%A9Kitzsteinhorn.mp4?dl=0

Beleuchtete K-connection Kitzsteinhorn- Timelapse:
https://www.dropbox.com/s/jdt0ofl0k3r2zis/Beleuchtete_K-connection_HD%C2%A9Kitzsteinhorn.mp4?dl=0

Erste Fahrt 3K K-connection Kitzsteinhorn – Newscut:
https://www.dropbox.com/s/gz16mqkqkl7kl01/ErsteFahrt_3K%20K-connection_HD%C2%A9Kitzsteinhorn.mp4?dl=0

Eröffnung der 3K K-connection schafft neue Qualitätsdimension

Die K-ONNECTION schafft die Verbindung des Ortes Kaprun mit zwei neuen Bahnen über den Maiskogel auf das Kitzsteinhorn und somit direkt auf den Gletscher. Das Ergebnis der Verbindung ist hochmodernes Ski-in Ski-out vom Ortszentrum Kaprun direkt auf das Kitzsteinhorn und zurück. Auf diesem Weg werden mit sechs Seilbahnen 2.261 Höhenmeter über insgesamt zwölf Kilometer überwunden, was in den gesamten Ostalpen einzigartig ist. Die 32 komfortabel ausgestatteten Kabinen der neuen 3K K-connection ermöglichen Wintersportlern dank Rundumverglasung atemberaubende Panoramablicke in das Salztal, auf den Zeller See und die höchsten Gipfel Österreichs. In der Talstation Kaprun Center stehen zudem ein bis zu 2.000 Plätze umfassendes modernes Skidepot und der großzügige Sport- & Rentalshop Bründl Sports zur Verfügung und komplettieren so die optimale Infrastruktur für den Start in ein komfortables Skivergnügen. Die MK Maiskogelbahn ab dem Kaprun Center ist für Einheimische und Gäste bequem zu Fuß vom Ortszentrum erreichbar. Zudem wurde der [Gratis-Ski- und Dorfbus-Service](#) weiter ausgebaut, so dass viele Wintersportler nun bei der Anreise auf das Auto verzichten können. Dies wird zu einer merklichen Reduzierung des innerörtlichen Verkehrs und zu einer deutlichen Reduktion der CO₂-Belastung führen.

Skifahrer und Snowboarder begeistert das Kitzsteinhorn mit breiten Gletscherhängen, drei Snowparks von Weltklasse inklusive Österreichs größter Superpipe und fünf pistennahen Freeride-Routen samt Powder Lines, Cliff Jumps und natürlichen Pipes. Dazu gibt es 100 Prozent Schneegarantie bis in den Frühsommer hinein.

Der Familienberg Maiskogel stellt mit seinen sanften Hängen die perfekte Ergänzung zum hochalpinen Gletscher dar.

Weitere Informationen unter: www.zellamsee-kaprun.com/de/region/orte-berge/kitzsteinhorn

Pressemeldung

Unendliches Pistenvergnügen mit der Ski ALPIN CARD

408 Kilometer Pistenpaß inklusive Gletscher bietet der Skipassverbund Ski ALPIN CARD, der ab Winter 2019/20 den Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn mit der Schmittenhöhe in Zell am See und dem Kitzsteinhorn Kaprun vereint. Mit dem Ticket-Verbund schaffen die drei Regionen ein Premium-Bergerlebnis in den Alpen mit einer Angebotsvielfalt, die ihresgleichen sucht. Von einer Freeride-Tour am Gletscher bis hin zur Panorama-Skifahrt mit Seeblick haben Wintersportler alle Möglichkeiten.

Weitere Informationen unter:

www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/winter/skifahren/ski-alpin-card

Weitere Informationen zur Tourismusregion Zell am See-Kaprun unter www.zellamsee-kaprun.com.

Das Bild- und Videomaterial ist nur im Kontext der Pressemeldung zu verwenden. Bitte beachten Sie das entsprechende Copyright.

Über Zell am See-Kaprun:

Gletscher, Berge und See – die österreichische Ganzjahres-Destination Zell am See-Kaprun vereint die gesamte Vielfalt der Alpen. In dem einzigartigen Naturparadies am Rande des Nationalparks Hohe Tauern finden Sportler, Aktivurlauber, Familien und Erholungssuchende im Sommer wie im Winter abwechslungsreiche Erlebniswelten. Dazu gehören die Gipfelwelt 3.000 auf dem Kitzsteinhorn, dem einzigen Gletscherskigebiet im Salzburger Land, das Familiengebiet Maiskogel, der Panorama- und Familienberg Schmittenhöhe sowie der Zeller See und die mehrfach ausgezeichnete 36-Loch-Golfanlage. Im Winter zählt Zell am See-Kaprun zu den attraktivsten Wintersportregionen Österreichs und dank des Ticketverbunds Ski ALPIN CARD können Schneebegeisterte insgesamt 408 Pistenkilometer inklusive Gletscher mit einem einzigen Skipass erobern. Tradition und Authentizität spiegeln sich in den Veranstaltungen und kulinarischen Spezialitäten der Region wider. Sportereignisse der Extraklasse wie der IRONMAN 70.3 und der Großglockner Ultra-Trail ziehen Sportler in die atemberaubende Bergwelt.

Wilde & Partner Communications GmbH

Sonja Duensing | Tanja Tschurer
Tel. +49 89 - 17 91 90 20
sonja.duensing@wilde.de
www.wilde.de

Zell am See-Kaprun Tourismus

Johanna Klammer, BA
Tel. +43 6542 - 770 28
j.klammer@zellamsee-kaprun.com
www.zellamsee-kaprun.com
www.facebook.com/zellamseekaprun
www.twitter.com/zellamseekaprun